Zum Abschluss Gold und Bronze für Thalheim

Nick Löffler wird in Plauen Doppel-Meister

Bei den letzten Einzel-Meisterschaften für Nachwuchsringer der laufenden Saison gab es für den Ringerverein Thalheim im vogtländischen Plauen nochmals zwei Medaillen. Nach seinem Sieg im freien Stil vor vierzehn Tagen im brandenburgischen Neuseddin brachte Nick Löffler in der Jugend C bis 31 Kilogramm das Kunststück fertig, nun auch im klassischen Stil "Mitteldeutscher Meister" zu sein. Besser geht es in dieser Altersklasse nicht, denn Deutsche Meisterschaften werden hier nicht ausgetragen.

Damit ist auch die tolle Beteiligung von 177 Sportlern aus 9 Landesverbänden zu begründen, was beinahe der halben Bundesrepublik entspricht.

Der zweite im Bunde mit Medaillen-Ehren war Marcel Opitz bei der Jugend D bis 29 Kilogramm. Mit Bronze war der junge Mann aus der Gilde von Trainer Tino Korb sehr zufrieden - wie natürlich auch sein Mentor. "Das war sehr gut von allen, für einige geht es aber noch weiter hinaus", so der Jugendwart der Thalheimer, Tino Korb.

Knapp am Podest vorbei schrammten Luca Schneider (5. in der Jugend D bis 38 kg) und Jonas Scheermesser (D, 42 kg), zeigten hierbei aber dennoch ansprechende Leistungen. Auch die einzige weibliche Teilnehmerin, Laura Schulz (38 kg) hatte mit ihrem vierten Platz bei den weiblichen Schülern ein wenig Pech.

Noch ein einziges Turnier steht auf dem Programm für diese Saison, der weithin bekannte "Römercup" in Ladenburg. Danach wollen die Drei-Tannen-Städter eine erfolgreiche Saison mit dem schon zur Tradition gewordenen Waldcamping in Thalheim (über ein ganzes Wochenende) ausklingen lassen.